OFF news

Nr. 03/2023

Offizielles Publikationsorgan
Oberländer Freiberger Freunde

www.freibergerfreunde.ch

Jahresprogramm

2023

19.11. Fondueritt

09.12. Chlausanlass

2024

02.01. Berchtoldsritt

28.01. Winterpatrouillenritt

16.02. Führung Sternwarte

10.03. Likörritt

22.03. Generalversammlung

13.04. OFF-Trail

Impressum

Auflage:
9 gedruckte Exemplare
67 E-Mail Abonnenten

21. Jahrgang
Redaktion
Thomas Eggler
8732 Neuhaus SG
off.zeitung@gmail.com

Liebes OFF Mitglied

Der Sommer neigt sich nun wohl doch auch wettertechnisch langsam dem Ende entgeben. Während ich an dieser Zeitung arbeite, ist es draussen erstmals richtiges Herbstwetter mit grauem Himmel, Regen und kühlen Temperaturen. Ich finde den Herbst eine der schönsten Jahreszeiten, wenn es wieder kühler wird und sich die Bäume verfärben. Einfach schön. Auch unsere Pferde sind froh, wenn es tagsüber nicht mehr so heiss ist und damit gehen auch unsere Ausfahrten mit der Kutsche wieder etwas flotter vorwärts.

Der Sommer war aber natürlich wunderschön und unsere Anlässe wie Bröttliritt in die Tössscheidi, Vereinsreise in den Tierpark Goldau und auch die Sömmerhöcks fanden bei schönstem Wetter statt und waren gut besucht. Einzig beim 2-Tagesritt nach Jonschwil spielte das Wetter nicht so ganz mit. Aber einen echten OFF-ler hält das natürlich nicht von der Teilnahme ab. Frei nach dem Motto: Es gibt kein schlechtes Wetter, nur die falschen Kleider. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Organisatoren für ihre Arbeit. Aber natürlich auch an die Teilnehmer. Schön, dass ihr dabei wart.

Auf mein letztes Editorial erhielt ich nur sehr wenige Rückmeldungen. 3 Mitglieder haben sich gemeldet, dass sie die Zeitung gerne wieder in gedruckter Form erhalten würden. Für mich heisst das, dass ich Zukunft die Zeitung in gedruckter Form nur an die Mitglieder versende, von denen wir keine Mail-Adresse haben oder die die Zustellung per Post speziell gewünscht haben. Alle anderen erhalten sie per Mail-Versand.

Auch habe ich nur einen Bericht über die Vereinsreise erhalten, den ich selbstverständlich in dieser Zeitung gerne veröffentliche. Danke Andrea. In Zukunft werden wir uns aber wohl darauf beschränken, in den OFF news die Ausschreibungen der Anlässe abzudrucken. Von den Anlässen werden wir Fotos auf der Webseite des OFF veröffentlichen. Der Vorstand wird sich auch bemühen, die Website in Zukunft wieder aktuell zu halten.

So, genug geschrieben. Jetzt wünsche ich allen einen schönen Herbst. Und vielleicht sehen wir uns ja am einen oder anderen Anlass des OFF.

Bis bald.

Thomas

Willkommen im OFF

Wir freuen uns, dieses Jahr folgende Neumitglieder begrüssen zu dürfen:

Heidi Fischer
Leandra Farner
Ronja Huber
Sabine Trachsler
Anika Steiner

Herzlich Willkommen im OFF. Wir hoffen, euch an vielen Anlässen begrüssen zu dürfen.

Outdoor Fondueritt 19. November 2023

Traditioneller Fondueritt nach Kleinbäretswil von Fehraltorf oder im Sternritt

11.30 Glühwein. dann Fondue oder Wurst vom Grill

Fondue ⬠ **Wurst** ⬠ **mit Pferd** ⬠ **komme ohne Pferd** ⬠

Nichtmitglieder / Gäste zahlen Fr. 25.00
Für Mitglieder ist der Anlass gratis

Anmelden bis 10.11.2023 bei Gabi Stierli - 079 385 44 78 - stierli.huber@bluewin.ch

Chlausanlass 09. Dezember 2023

Fantasy Golf 3-D Indoor Neon Schwarzlicht Minigolfanlage.

Ein Freizeitspaß in ungewöhnlich-fantastischem Ambiente! Geeignet für die ganze Familie am Oberen Deutweg 4 in 8400 Winterthur.

Treffpunkt 17.45, ab 18.00 starten wir und spielen miteinander ca.1- 1.5 Sunden Minigolf, dann werden wir zusammen Nachtessen.

Das Essen von Fr. 23.00 für Vereinsmitglieder übernimmt der Verein. Das Minigolf Fr. 15.00, Getränke und Dessert übernimmt Jeder selber.

Molly-Burger (Binoche Bun, Cocktailsauce, Salat, Tomaten, Gurken, und Zwiebeln)
Beilage nach Wahl: Chips, Pommes, oder grüner Salat

Anmeldung bis am 6. November bei Gabi Stierli
079 385 44 78 - stierli.huber@bluewin.ch

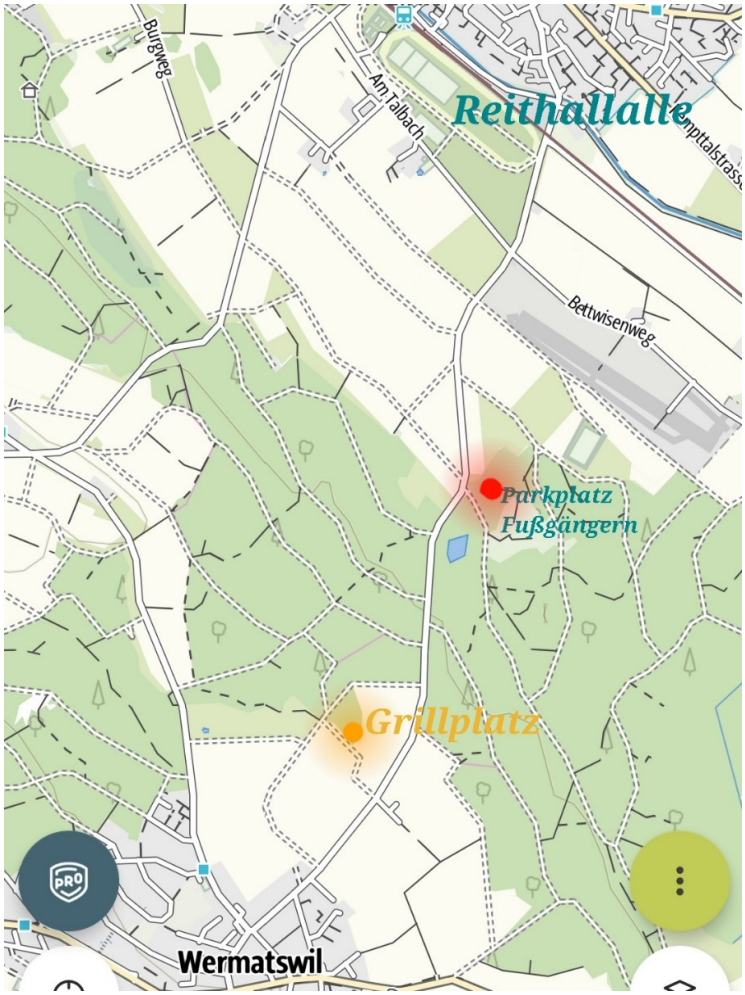
Berchtoldsritt 02. Januar 2024

Wir werden von der Reithalle Fehraltorf aus einen Ausritt machen, unterwegs am Lagerfeuer eine Wurst, oder was auch immer du mitbringen möchtest, grillieren.
Wir reiten um 10.00 ab und sind ca. 2 h unterwegs, machen dann die Grill-Pause und reiten anschliessend zur Reithalle zurück.
Für Fussgänger ist die Grillstelle in 30Min. erreichbar. Parkplatz in der - Nähe siehe Plan,

Anmelden bis 23.12.2023 bei Gabi Stierli

079 385 44 78 - stierli.huber@bluewin.ch

Fehraltorf



OFF Winter-Patrouillenritt 28. Januar 2024

Infos

Was	Winter-Patrouillenritt mit 8 Posten Dauer ca. 3 Stunden
Wann	Sonntag, 28. Januar 2024 Es wird ab ca. 8.30 Uhr gestartet.
Wo	Start und Ziel befinden sich: Reithalle Barmatt in Fehraltorf. Der Weg ist in Fehraltorf signalisiert.
Durchführung	Es wird in 2er – Patrouillen gestartet. Die Teilnehmerzahl wird auf 50 Patrouillen beschränkt! Der Ritt wird bei jeder Witterung durchgeführt.
Andenken	Plaketten und Einheitspreise an alle Startenden!
Startgeld	40.- CHF / Person für Mitglieder 50.- CHF / Person für Nichtmitglieder
Einzahlung	Auf Postcheckkonto 85-32750-4 lautend auf: Oberländer Freiberger Freunde, 8320 Fehraltorf IBAN: CH57 0900 0000 8503 2750 4
Anmeldung	Nur Anmeldungen von Personen, die einbezahlt haben bis 4. Januar 2024, gelten als definitiv und werden in der Startliste aufgenommen.
Infos	Die Startliste mit Situationsplan wird eine Woche vor dem Anlass auf der Homepage erscheinen. Die Wege sind gekennzeichnet. www.freibergerfreunde.ch
Versicherung	Ist Sache der Teilnehmer.
Anmeldeschluss	4. Januar 2024
Anmeldung an	Per E-Mail an: off.zeitung@gmail.com (Anmeldung per Mail gültig, wenn von Thomas rückbestätigt) per Post an: Sandra Eggler Walderstrasse 11, 8732 Neuhaus Bei Fragen zum Anlass: Tel Sandra: 078 679 85 98 siehe Anmeldetalon am Ende der Zeitung

Anmeldung

Anmeldeschluss 4. Januar 2024

OFF Winter-Patrouillenritt vom 28. Januar 2024

1 Reiter/in .....

Name .....

Strasse .....

PLZ/Ort .....

Telefon .....

E-Mail .....

Pferd .....

Bemerkung:

_____

_____

_____

_____

2 Reiter/in .....

Name .....

Strasse .....

PLZ/Ort .....

Telefon .....

E-Mail .....

Pferd .....

Anmeldung an:

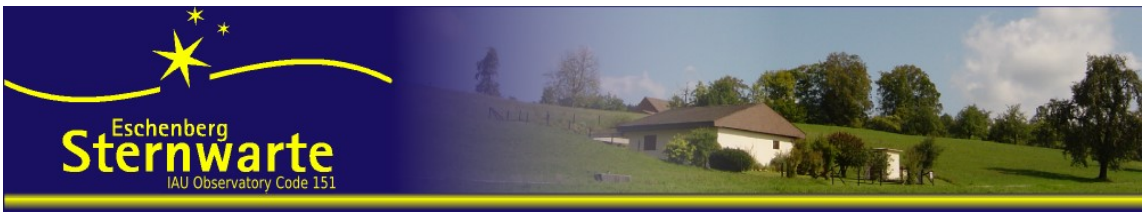
Sandra Eggler
Walderstrasse 11
8732 Neuhaus
off.zeitung@gmailcom
(per Mail nur gültig, wenn von Thomas rückbestätigt)

Fachkräftemangel!!!

Gesucht werden noch Postenhelfer für den Patrouillenritt 2024. Wer also noch Lust und Zeit hat oder jemanden kennt, der bei unserem Patrouillenritt gerne als Postenhelfer dabei sein würde, soll sich bitte bei Sandra Eggler melden.

Führung in der Sternwarte 16. Februar 2024

Was	Wir besuchen die Sternwarte Eschenberg und geniessen eine Führung und schauen durchs Teleskop. Für Kinder ist die Führung erst ab der 4. Klasse geeignet. (www.eschenberg.ch)
Wann	**16. Februar 2024**
Zeit	19.30 Start Führung Anschliessend gehen wir spontan noch etwas Trinken.
Kosten	Die Führung wird vom OFF bezahlt.
Anmeldung bis	**4. Februar 2024**
Anmeldung bei	Tanja Brunner tanja-brunner@bluewin.ch 079 255 03 00



Voranzeigen

22. März 2024	GV	Besenbeiz Chopfholz Hinwil
13. April 2024	OFF Trail	Stall Reifer Fehraltorf

Vereinsreise 8.7.23 Tierpark Goldau (von Andrea Schönholzer)

Um 10 Uhr besammelte sich eine kleine Gruppe bei der Kasse im Tierpark Goldau. Unser Führer Elia Schmitter hiess uns willkommen und erklärte uns, wie es zu dem Tierpark kam. Der Tierpark liegt auf dem Schutt des Felssturzes von 1806. Drei Viertel des Dorfes wurden ausgelöscht und erst mit der Gotthardlinie wurde ein Teil des Tales wieder vom Schutt befreit und Goldau wurde wieder besiedelt. Der Tierpark ist Schutzgebiet und soll an diesen Felssturz erinnern. So steht auch ein Gedenkstein an die Opfer beim Wasserspielplatz.

Sobald wir das Freigehege betraten, kamen uns die Mufflons entgegen und hofften auf Futter. Sie liessen sich streicheln. Der Sikahirsch liess sich sogar am noch in Bast gehüllten Geweih anfassen. Der Luchs hielt sich im Hintergrund, aber doch gut sichtbar. Wir durften eine Luchskralle anfassen und erfuhren, dass ein Luchs im Stand ist, 7 Meter weit zu springen. Jan lag mit seiner Schätzung am nächsten.

Auf einem sonst abgesperrten Pfad, nahmen wir eine Abkürzung zu den Vögeln. 50 Meter unter uns, zugedeckt vom Schutt, lag der ursprüngliche Talboden. Links und rechts ragen Steinblöcke in die Höhe. Die Mufflons und Sikahirsche sind aber noch bei den Besuchern und haben sich nicht in ihr Rückzugsgebiet, welches sich unter anderem hier befindet, begeben.

Nach einem Gruppenfoto erfahren wir einiges über Rabenkrähen. Da in Asien ihre Nester mit Wasser zerstört wurden, stärkten sie diese mit Kleiderbügel, so dass die Nester wie in einer Rüstung geschützt sind. Sie können Futter, welches an Schnüren aufgehängt wird, hochziehen und verstecken es vor den Artgenossen, wenn sie sich nicht beobachtet fühlen. Diese versuchen durch unauffälliges Beobachten doch leichte Beute zu machen.

Die Bartkauze und Waldohreulen liessen sich blicken, im Gegensatz zu den grossen Uhus, welche sich trotz ihrer Grösse gut versteckten. 30 cm lange Knochen am Stück kann ein Bartgeier schlucken. Das hat uns alle erstaunt. Im Tierpark Goldau werden Jungtiere zum Auswildern gezüchtet und auf die Auswilderung vorbereitet. Warum er sein weisses Gefieder rot einfärbt, ist nach wie vor nicht bekannt. Die Bartgeier liessen sich über die Kamera beobachten. Sie hatten sich in den Horst zurückgezogen. Zum Abschluss konnten wir noch das Fell eines Wisents streicheln und auf die imposanten Tiere herunterschauen. Im Jura war gerade ein paar Tage zuvor ein Kalb in einem Auswilderungsprojekt geboren.

Nach der spannenden Führung mit vielen Infos und auch Bildern, zog uns der Hunger ins Restaurant, wo alle etwas nach ihrem Geschmack gefunden haben. Die Kinder genossen vor und nach dem Essen den Spielplatz. Der offizielle Teil der Reise war nun zu Ende. Aber die Bär und Wolf-Fütterung liess uns doch als Gruppe weiterziehen. Das war doch in aller Interesse. Von den 3 Wölfen liess sich nur einer Blicken. Der Bär schien sein Bad und die Leckerbissen (er bekam ein Früchteeis zum Abschluss) zu geniessen.

Danach zogen wir in unterschiedliche Richtungen weiter. Im Grosswijerhof gab es ein 6 Tage altes Barockeselfohlen zu bestaunen und weitere Haustiere. Der Muli zeigte sich leider nicht.

Nach und nach traten alle den Heimweg an. Vielen Dank an Erika für das Organisieren der schönen und lehrreichen Vereinsreise und allen Teilnehmenden für den schönen Anlass.